

Podiumskonzerte starten mit junger Gamsner Pianistin

Schaan Auch in ihrem 14. Jahr bietet die Podium-Konzertreihe wieder die Begegnung mit den Stars von morgen. Den Auftakt zur diesjährigen Saison macht am 29. Januar eine junge Pianistin aus Gams.

Musikfreunde wissen es: Das Podium unter dem Patronat I.K.H. Erbprinzessin Sophie von und zu Liechtenstein bietet in seinen Sonntagsmatineen die Begegnung mit dem künstlerischen Nachwuchs, der vielleicht einer der Stars von morgen ist.

Das Podium 2017 eröffnet Selina Zanolari, eine junge Pianistin aus Gams. Am Sonntag, 29. Januar, gestaltet sie um 11 Uhr im TAK Werke von Scarlatti, Rheinberger, Schubert, Chopin, Rachmaninow und Grieg.

Die Pianistin wuchs als Zweitjüngste in einer zehnköpfigen Familie in Gams auf. Mit sieben Jahren erhielt sie ersten Kla-

vierunterricht bei Gerhard Wildner. Schon bald war Selina Zanolari regelmässig an Konzerten der Musikschule Werdenberg zu hören. So gestalteten sie und ihre Schwester Jasmin Werke für vier Hände sowie mit dem Bruder Marco Kompositionen für sechs Hände. Am Schweizerischen Jugendmusikwettbewerb in Win-



Pianistin Selina Zanolari aus Gams spielt am 29. Januar. Bild: PD

terthur 2010 erzielte das Duo den 3. Platz – ein Erfolg, den Selina Zanolari als Solistin fünf Jahre später wiederholen konnte.

An der Kantonsschule Sargans ist Musik das Schwerpunkt-fach der Pianistin, Jürg Hanselmann erteilt ihr hier zusätzliche Förderlektionen. 2016 wirkte sie mit Pepi Hofer an einem Orchesterkonzert in Triesen mit. Neben klassischer Musik lässt Selina Zanolari auch mit selbst einstudierten Boogie-Woogies aufhorchen, unter anderem an Quartierfesten.

Auch Julia Steinhauser aus Grabs am Podium

Drei Wochen nach diesem Konzert ist wieder Podium-Zeit im TAK: Am Sonntag, 19. Februar, gestaltet Julia Steinhauser um 11 Uhr ein Harfenkonzert. Wie gewohnt ist der Eintritt bei allen Konzerten frei. (pd) **Anzeige**